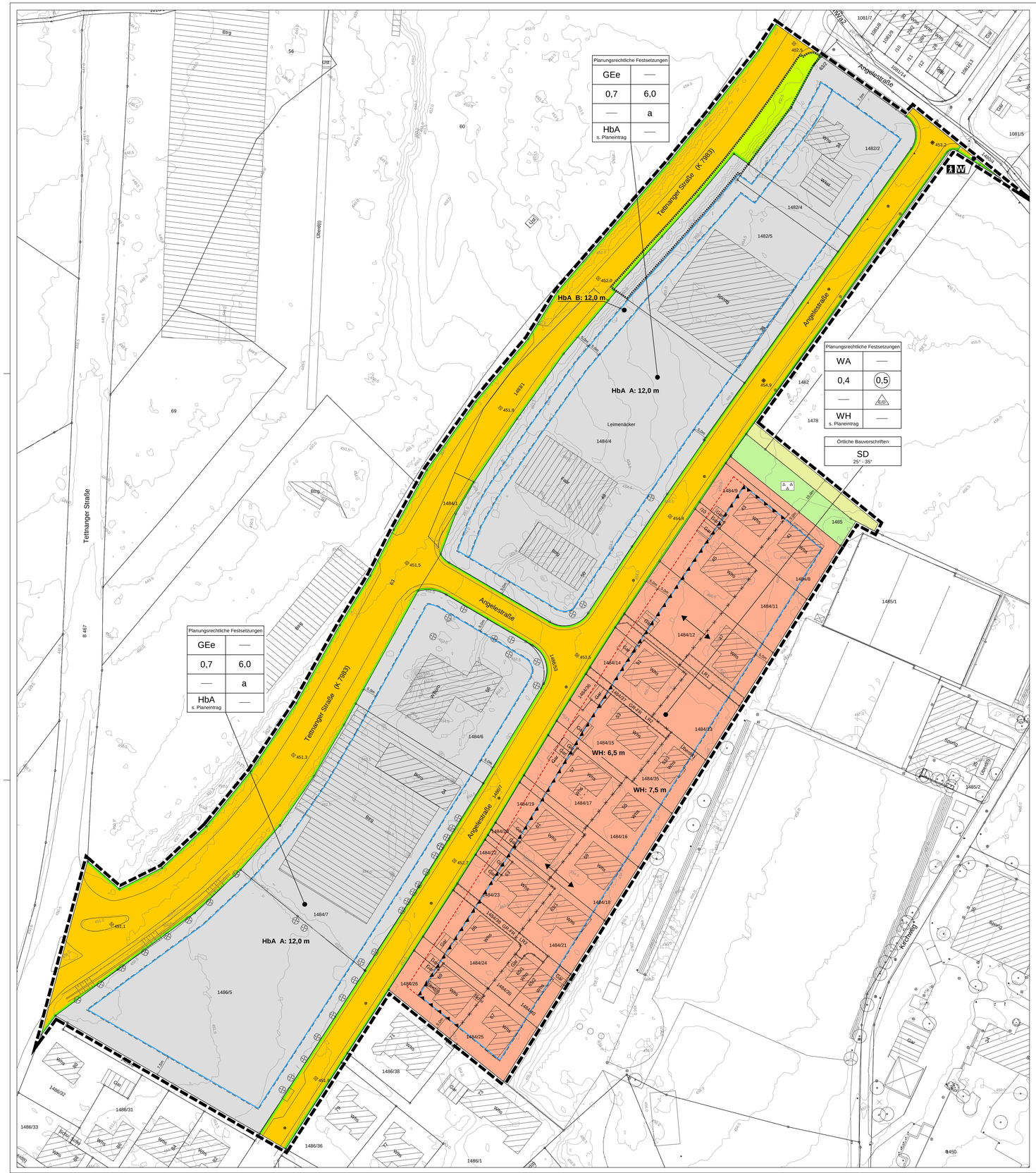


TEXTLICHE FESTSETZUNGEN MIT PLANZEICHENERKLÄRUNG

RECHTSGRUNDLAGEN

Baugesetzbuch (BauGB)	i. d. F. vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22.07.2011 (BGBl. I S. 1509)
Baunutzungsverordnung (BauNVO)	i. d. F. vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 133), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466)
Planzeichenverordnung (PlanzV)	i. d. F. vom 18.12.1990 (BGBl. I 1991 S. 58; BGBl. III 213-1-6), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 22.07.2011 (BGBl. I S. 1509)
Landesbauordnung (LBO) für Baden-Württemberg	i. d. F. vom 05.03.2010 (GBl. S. 357, ber. S. 416)
Gemeindeordnung (GemO) für Baden-Württemberg	i. d. F. vom 24.07.2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 29.11.2010 (GBl. S. 793, 962)

Die der Planung zugrunde liegenden Vorschriften (Gesetze, Verordnungen, Erlasse und DIN-Vorschriften) können bei der Stadt Ravensburg, Stadtplanungsamt, eingesehen werden.

Mit In-Kraft-Treten des Bebauungsplanes treten im Geltungsbereich alle bisherigen Festsetzungen außer Kraft. In Ergänzung der Planzeichnung wird Folgendes festgesetzt:

A PLANUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN

1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB)

WA

1.1 Allgemeines Wohngebiet (WA) (§ 4 BauNVO)
Zulässig sind:
- Wohngebäude
- die der Versorgung des Gebietes dienenden Läden
- nicht störende Handwerksbetriebe

Ausnahmsweise können zugelassen werden:
- sonstige nicht störende Gewerbebetriebe

Im Allgemeinen Wohngebiet können Schank- und Speisewirtschaften und Anlagen für kirchliche, kulturelle, soziale, gesundheitliche und sportliche Zwecke nur ausnahmsweise zugelassen werden. (§ 1 Abs. 5 BauNVO)

Folgende in § 4 Abs. 3 BauNVO genannte Ausnahmen sind nicht Bestandteil des Bebauungsplanes: Betriebe des Beherbergungsgewerbes, Anlagen für Verwaltungen, Gartenbaubetriebe und Tankstellen. (§ 1 Abs. 6 BauNVO)

GEe

1.2 Eingeschränktes Gewerbegebiet (GEe) (§ 8 BauNVO)
In dem eingeschränkten Gewerbegebiet sind nur solche Gewerbebetriebe zulässig, die das Wohnen nicht wesentlich stören. (§ 1 Abs. 4 - 9 BauNVO)

Zulässig sind:
- Gewerbebetriebe, das Wohnen nicht wesentlich stören
- Lagerhäuser, öffentliche Betriebe
- Geschäfts-, Büro- und Verwaltungsgebäude
- Anlagen für sportliche Zwecke

Ausnahmsweise können zugelassen werden:
- Wohnungen für Aufsichts- und Bereitschaftspersonen sowie Betriebsinhaber und Betriebsleiter, die dem Gewerbebetrieb zugeordnet und ihm gegenüber in Grundfläche und Baumasse untergeordnet sind
- Anlagen für kirchliche, kulturelle, soziale und gesundheitliche Zwecke

Lagerplätze und Tankstellen sind nicht zulässig. (§ 1 Abs. 5 BauNVO)

Einzelhandelseinrichtungen mit einem zentrenrelevanten Sortiment nach der Ravensburger Sortimentsliste vom 19.09.2008 (siehe Anlage 1) sind nicht zulässig.
Ausnahmsweise können branchentypische zentrenrelevante Randsortimente bis zu einem Verkaufsflächenanteil von 10% der Gesamtverkaufsfläche zugelassen werden. (§ 1 Abs. 5 BauNVO i.V.m. § 1 Abs. 9 BauNVO)

Bordelle, bordellartige Betriebe und sonstige Erotikbetriebe sind nicht zulässig. (§ 1 Abs. 5 BauNVO i.V.m. § 1 Abs. 9 BauNVO)

Die in § 8 Abs. 3 Nr. 3 BauNVO genannte Ausnahme (Vergnügungsstätten) sind nicht Bestandteil des Bebauungsplanes. (§ 1 Abs. 6 BauNVO)

2. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB i.V.m. § 16 - 21 BauNVO)

0,4 / 0,5 / 6,0

2.1 Maß der baulichen Nutzung
Höchstzulässige Grundflächenzahl (GRZ)
Höchstzulässige Baumassenzahl (BMZ)
Höchstzulässige Geschossflächenzahl (GFZ)

2.2 Berechnung der Geschossfläche
Im Allgemeinen Wohngebiet sind bei der Berechnung der zulässigen Geschossfläche die Flächen von Aufenthaltsräumen auch in Nicht-Vollgeschossen einschließlich der zu ihnen gehörenden Treppenräume und einschließlich ihrer Umfassungswände vollständig mitzurechnen.

WH 6,5 m*

2.3 Wandhöhe
Die maximal zulässige Wandhöhe ist das traufseitig gemessene Maß zwischen der maßgebenden Straßenhöhe und dem Schnittpunkt der Außenwand mit der Oberfläche der Dachhaut oder bis zum oberen Abschluss der Wand.

Die maßgebende Straßenhöhe ist die mittlere Straßenhöhe zwischen den Höhenlagen in Verlängerung der seitlichen Außenkanten der Hauptbaukörper bis zur Mitte der vorgelagerten öffentlichen Verkehrsfläche.

Eine Überschreitung der Wandhöhe ist durch Dachaufbauten nach Nr. B 1.3 sowie durch Balkon- und Terrassengeländer zulässig.

HbA 12,0 m

2.4 Höhe baulicher Anlagen
Maximal zulässige Höhe baulicher Anlagen über der maßgebenden Straßenhöhe.

Die maßgebende Straßenhöhe ist die mittlere Straßenhöhe zwischen den Höhenlagen in Verlängerung der seitlichen Außenkanten der Hauptbaukörper bis zur Mitte der vorgelagerten öffentlichen Verkehrsfläche.

Die maßgebende Straßenhöhe wird für den Bereich "A" durch den Teil der öffentlichen Verkehrsfläche der Angelestraße bestimmt, der in nord-östlicher Richtung verläuft.
Die maßgebende Straßenhöhe wird für den Bereich "B" durch die öffentliche Verkehrsfläche der Tettnanger Straße bestimmt.

2.5 Überschreitung der höchstzulässigen Höhe baulicher Anlagen
Die höchstzulässige Höhe baulicher Anlagen (HbA) kann durch technische Dachaufbauten und Anlagen zur Nutzung regenerativer Energien um bis zu 3,0 m überschritten werden, sofern diese Dachaufbauten und Anlagen in einem Abstand von mind. 3 m zur Baugrenze liegen.

* Eintrag nur Beispiel

3. BAUWEISE / ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB)

3.1 Baugrenze (§ 23 Abs. 1 BauNVO)

3.2 Einzelhaus / Doppelhaus (§ 22 Abs. 2 BauNVO)

a

3.3 Abweichende Bauweise (§ 22 Abs. 4 BauNVO)
Innerhalb der überbaubaren Grundstücksfläche sind abweichend von der offenen Bauweise Gebäude ohne Längenbeschränkung zulässig.

3.4 Stellung der Baukörper (Hauptfirstrichtung)
Die Stellung der baulichen Anlagen ergibt sich durch die parallele Anordnung des Hauptbaukörpers zur festgesetzten Firstrichtung.

4. FLÄCHEN FÜR GARAGEN UND CARPORTS (§ 9 Abs. 1 Nr. 4 BauGB)

4.1 Umgrenzung von Flächen für Garagen und Carports
Im Allgemeinen Wohngebiet sind Garagen und Carports nur innerhalb der überbaubaren Grundstücksfläche und in der hierfür festgesetzten Fläche zulässig.

5. VERKEHRSFLÄCHE (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)

Die Aufteilung der Straßenverkehrsfläche ist unverbindlich.

5.1 Straßenverkehrsfläche

5.2 Verkehrsfläche besonderer Zweckbestimmung

Zweckbestimmung:
A / W Fuß- und Radweg / Wirtschaftsweg für landwirtschaftlichen Verkehr

5.3 Verkehrsgrün als Bestandteil der Verkehrsanlage

5.4 Straßenbegrenzungslinie

6. GRÜNFLÄCHEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB)

6.1 öffentliche Grünfläche mit Zweckbestimmung "extensive Wiese"

7. FLÄCHE FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT (§ 9 Abs. 1 Nr. 18a BauGB)

7.1 Fläche für die Landwirtschaft

8. GEH-, FAHR- UND LEITUNGSRECHT (§ 9 Abs. 1 Nr. 21 BauGB)

LR1 / LR2* / FR* / GR* / LR3

8.1 Mit einem Geh-, Fahr- und Leitungsrecht zu belastende Fläche
Gemäß Eintragung im Lageplan sind die Flächen wie folgt zu belasten:
- Fläche LR1: mit einem Leitungsrecht zugunsten der Stadt mit Ausübungsrecht durch Ver- und Entsorgungsträger
- Fläche LR2: mit einem Leitungsrecht zugunsten der hinterliegenden Grundstücke
- Fläche GR - FR: mit einem Geh- und Fahrrecht zugunsten der hinterliegenden Grundstücke

* Eintrag nur Beispiel

9. GEBIETE ZUM SCHUTZ VOR SCHÄDLICHEN UMWELTEINWIRKUNGEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 23 BauGB)

9.1 Das Verbrennen von Kohle ist nicht zulässig.

9.2 Spritzschutzabstand
Innerhalb der Flächen für die Landwirtschaft ist die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln im Sprühverfahren mit Sprühnebel nicht zulässig.

10. PASSIVER SCHALLSCHUTZ (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauGB)

10.1 Schallschutz von Außenbauteilen
Im Allgemeinen Wohngebiet ist an den Außenbauteilen und Fenstern von Aufenthalts- und Büroräumen ein erforderliches, bewertetes Schalldämmmaß (R' w,res) von mind. 30 dB nachzuweisen.

11. BINDUNGEN FÜR BEPFLANZUNGEN UND ANPFLANZUNGEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 25 BauGB)

11.1 Umgrenzung von Flächen für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen
Innerhalb der festgesetzten Fläche sind Gehölze mit einem Stammumfang von über 20 cm, gemessen in 1 m Höhe, zu erhalten.
Hiervon ausgenommen sind erforderliche Flächen für Grundstückszu- und -ausfahrten.

11.2 Pflanzgebot von Bäumen ohne festen Standort
Im Allgemeinen Wohngebiet sind je angefangene 500 m² Grundstücksfläche ein heimischer, standortgerechter Laubbaum mit einem Stammumfang von mind. 16-18 cm, gemessen in 1m Höhe, zu pflanzen.

Vorhandene Laubgehölze mit entsprechender Pflanzqualität sind auf die Zahl der zu pflanzenden Bäume anzurechnen. Die Bäume sind dauerhaft zu erhalten und bei Abgang gleichwertig zu ersetzen.
Als Empfehlung für die Pflanzenarten wird auf die Pflanzenliste Anlage 2 verwiesen.

12. SONSTIGE PLANZEICHEN

12.1 Grenze des räumlichen Geltungsbereiches (§ 9 Abs. 7 BauGB)

12.2 Abgrenzung des unterschiedlichen Maßes baulicher Nutzungen innerhalb eines Baugebietes (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB)

13. HINWEISE (keine Festsetzungen)

13.1 Luftreinhaltung
Trockenes Holz, zugelassene Pellets oder Holzwerkstoffe dürfen nur in Feuerstätten verbrannt werden, die den Bestimmungen der jeweils geltenden Kleinfeuerungsanlagenverordnung entsprechen.

13.2 Minderung des Metallgehaltes im Niederschlagswasser
Dachinstallationen wie Verwahrungen, Dachrinnen und Fallrohre aus Kupfer, Zink, Titan-Zink und Blei erhöhen den Metallgehalt im Niederschlagswasser und sollten deshalb vermieden werden. Es sollten daher Materialien wie Aluminium, beschichtetes Zink oder Kunststoff verwendet werden.

453,20*

13.3 Höhenlage der Erschließungsflächen
Die Höhenlage der öffentlichen Verkehrsfläche ist in m. ü. N.N. dargestellt.

* Eintrag nur Beispiel

13.4 Energieeinsparung
Die Nutzung von regenerativen Emergien wird durch das EEWärmeG des Bundes beim Neubau vorgegeben. Über die gesetzlichen Anforderungen hinausgehende Energieeinsparmaßnahmen werden ausdrücklich empfohlen.

13.5 Archäologische Denkmalpflege
Sollten im Zuge von Erdarbeiten archäologische Fundstellen (z.B. Mauern, Gruben, Brandschichten o. ä.) angeschnitten oder Funde gemacht werden (z.B. Scherben, Metallteile, Knochen), ist das Regierungspräsidium Tübingen, Ref. 26 - Denkmalpflege, Fachbereich Archäologische Denkmalpflege, unverzüglich zu benachrichtigen. Auf § 20 DSchG wird verwiesen.

13.6 Regenwasserbehandlung
Für Neubauvorhaben ist das Regenwasser einer geeigneten Retention (z.B. Retentionsbecken, gedrosselte Zisterne) kontrolliert zuzuführen. Hierfür ist im Baugenehmigungsverfahren ein hydraulischer Nachweis zu führen.

1	—
3	4
—	6
7	—

13.7 Füllschema Nutzungsschablone Planungsrechtliche Festsetzungen
1 Art der baulichen Nutzung
3 Höchstzulässige Grundflächenzahl
4 Höchstzulässige Baumassenzahl / höchstzulässige Geschossflächenzahl
6 Bauweise (△ = Einzelhaus, △△ = Doppelhaus, a = abweichende Bauweise)
7 Höchstzulässige Wandhöhe / höchstzulässige Höhe baulicher Anlagen

B ÖRTLICHE BAUVORSCHRIFTEN gem. § 74 LBO

1. ÄUSSERE GESTALTUNG BAULICHER ANLAGEN UND UNBEBAUTER GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN (§ 74 Abs. 1 LBO)

SD 25°- 35°

1.1 Dachform und Dachneigung in Grad (§ 74 Abs.1 Nr. 1 LBO)
Die Dachformen und Dachneigungen der Hauptdächer von Hauptbaukörpern sind gemäß der Eintragung in der Nutzungsschablone des Lageplans festgesetzt. Die Dachneigung und Dachform ist symmetrisch auszuführen. Ein Flachdachanteil von maximal 20% der Gebäudegrundfläche ist zulässig.

1.2 Dachbegrünung und Dachterrassen (§ 74 Abs.1 Nr. 1 LBO)
Flachdächer sind mit einer Substratschicht von mind. 10 cm zu versehen und zu begrünen. Hiervon ausgenommen sind Dachterrassen und erforderliche Flächen für technische Aufbauten. Flächen unter Anlagen für Solartherme und Photovoltaik sind zu begrünen.

1.3 Dachaufbauten (§ 74 Abs.1 Nr. 1 LBO)
Bei Dachaufbauten (z.B. Gauben, Quergiebel usw.) sind folgende Beschränkungen einzuhalten:
- Die Gesamtlänge aller Dachaufbauten darf 40 % der Trauflänge nicht überschreiten
- Je Dachfläche ist nur eine Form von Dachaufbauten zulässig
- Vom First ist ein Abstand von mindestens 1,0 m einzuhalten
- Vom Ortgang ist ein Abstand von mindestens 1,5 m einzuhalten
- Von der Kehle oder dem Grat ist ein Abstand von mindestens 1,5 m einzuhalten

1.4 Fassadengestaltung (§ 74 Abs.1 Nr. 1 LBO)
Für die Fassadengestaltung sind glänzende Materialien und grelle Farben sowie verspiegelte Glasflächen unzulässig.

1.5 Gestaltung unbebauter Grundstücksflächen (§ 74 Abs.1 Nr. 3 LBO)
Die unbebauten Grundstücksflächen sind gärtnerisch anzulegen und zu unterhalten.

2. HINWEISE (keine Festsetzungen)

2.1 Ordnungswidrigkeiten
Verstöße gegen die örtlichen Bauvorschriften (§ 74 LBO) werden als Ordnungswidrigkeiten nach § 75 Abs. 2 und 3 LBO behandelt.

Stockwerke 1

2.2 Füllschema Nutzungsschablone Örtliche Bauvorschriften
1 Dachform / Dachneigung in Grad (SD = Satteldach)

2.3 Auf den privaten Grundstücksflächen sind befestigte Flächen (Zufahrten, Wege etc) mit wasserdurchlässigen Belägen herzustellen.

PLANUNTERLAGE

1. Flurstücksgrenzen mit Flurstücksnummer
2. Haupt- / Nebengebäude, Bestand
3. Bestandsbaum
4. sonstige topographische Linie
5. Höhenlinie mit Höhenangabe in Meter über N.N.
6. Böschung

ANLAGEN

1 SORTIMENTSLISTE

Ravensburger Sortimentsliste, Stand 19.09.2008
aus : Einzelhandelskonzept für die Stadt Ravensburg - Fortschreibung 2008 -;
Büro Dr. Acocella, vom 19.08.2008

Zentrenrelevante Sortimente	Nicht zentrenrelevante Sortimente
Arzneimittel	Bad-, Sanitäreinrichtungen und -zubehör
Babyausstattung	Bauelemente, Baustoffe
Bastel- und Geschenkartikel	Beleuchtungskörper, Lampen
Bekleidung aller Art	Beschläge, Eisenwaren
Schnitt-Blumen	Bodenbeläge, Teppiche, Tapeten
Briefmarken, Münzen	Boote und Zubehör
Bücher	Brennstoffe und Mineralerzeugnisse
Campingartikel	Büromöbel und -maschinen (ohne Computer)
Computer, Kommunikationselektronik	Erde, Torf
Devotionalien	Fahrzeuge (motorisiert) aller Art und Zubehör
Drogeriewaren	Farben, Lacke
Elektroklein- und -großgeräte	Fliesen
Fahrräder und Zubehör	Gartenhäuser, -geräte
Foto, Video	Gitter
Gardinen und Zubehör	Herde/ Öfen
Glas, Porzellan, Keramik	Holz
Haushaltswaren/ Bestecke	Installationsmaterial
Haus-, Heimtextilien, Stoffe	Kinderwagen/ -sitze
Kosmetika und Parfümerieartikel	Küchen (inkl. Einbaugeräte)
Kunstgewerbe/ Bilder und -rahmen	Möbel
Kurzwaren, Handarbeiten, Wolle	Pflanzen und -gefäße
Leder- und Kürschnerwaren	Rollläden und Markisen
Musikalien	Werkzeuge
Nähmaschinen	Zäune
Nahrungs- und Genussmittel	Zooartikel
Optik und Akustik	
Papier-, Schreibwaren, Schulbedarf	
Reisemwaren	
Sanitärwaren	
Schmuck, Gold- und Silberwaren	
Schuhe und Zubehör	
Spielwaren	
Sportartikel einschl. Sportgeräte	
Tonträger	
Uhren	
Unterhaltungselektronik und Zubehör	
Waffen, Jagdbedarf	
Wasch- und Putzmittel	
Zeitungen/ Zeitschriften	

* Elektrokleingeräte sind z.B. Kaffeemaschinen, Mixer, Bügeleisen, Mikrowelle, Staubsauger etc.
** Elektrogroßgeräte/ "weiße Ware" sind z.B. Kühlschrank, Waschmaschine, Geschirrspülmaschine etc.

Quelle: eigener Vorschlag auf Grundlage eigene Einzelhandelserhebung/ Einzelhändlerbefragung 2007

2 PFLANZENLISTE

Bei den Pflanzmaßnahmen des festgesetzten Pflanzgebotes wird empfohlen, folgende Pflanzenarten zu verwenden:

Bäume auf den privaten Baugrundstücken im Allgemeinen Wohngebiet

Klein- bis mittelkronige Bäume:
Obstbäume in lokalen Sorten als Halb/ bzw. Hochstämme

Acer campestre	Feldahorn
Alnus spaethii	Erle Spaethii
Betula pendula	Sandbirke
Carpinus betulus	Hainbuche
Fraxinus excelsior 'Atlas'	Gemeine Esche 'Atlas'
Tilia cordata 'Rancho'	Winterlinde 'Rancho'
Sorbus aria	Mehlbeere
Cercis siliquastrum	Judasbaum
Cercidiphyllum japonicum	Kattsurabaum
Catalpa bignioides	Trompetenbaum
Malus i.S.	Zierapfel
Prunus sargentii i.S.	Zierkirsche
Prunus cerasifera	Zierpflaume

VERFAHRENSVERMERKE

1. Aufstellungsbeschluss durch den Technischen Ausschuss	am 03.02.2010
2. Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gem. § 2 Abs. 1 BauGB	am 13.02.2010
3. Bekanntmachung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung	am 13.02.2010
4. Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung	vom 22.02.2010 bis 08.03.2010
5. Billigung des Bebauungsplanentwurfes und Auslegungsbeschluss durch den Ausschuss für Umwelt und Technik	am .....
6. Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung	am .....
7. Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes mit Begründung, Fassung vom ..... gem. § 3 Abs. 2 BauGB	vom ..... bis .....
8. Satzungsbeschluss durch den Gemeinderat gem. § 10 BauGB und § 74 Abs. 7 LBO	am .....

Ravensburg, den .....

(BÜRGERMEISTERIN)

AUSFERTIGUNG

Der textliche und zeichnerische Inhalt dieses Bebauungsplanes stimmt mit dem Satzungbeschluss vom ..... überein. Das Verfahren wurde ordnungsgemäß durchgeführt.

Ravensburg, den .....

(OBERBÜRGERMEISTER)

9. Ortsübliche Bekanntmachung und Beginn der Rechtsverbindlichkeit des Bebauungsplanes am .....

Ravensburg, den .....

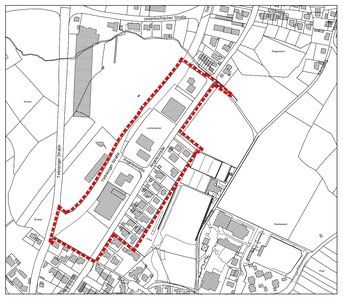
(AMTSLEITER SPA)

Diese Mehrfertigung stimmt mit dem Original überein.

Ravensburg, den .....

(SPA)

ÜBERSICHTSKARTE


Tettnanger Straße
Tettnanger Straße (K 7983)
Angelestraße
Leimenäcker
Gewerbegebiet Tettnanger Straße
Wohngebiet Leimenäcker
Sportplatz
Friedhof
Kirche
Schule
Kindergarten
Wohnmobilstellplatz
Bahnhof
Stadtbahnhof
Bahnhofstraße
Gartenstraße
Karlstraße
Marienstraße
Schussenstraße
Gustav-Mahler-Straße
Eschenweg
Ulmenweg
Lindenweg
Kirchweg
Hauptstraße
Schussenrieder Straße
Sommerhalde
Obere Bergstraße
Untere Bergstraße
Bergstraße
Talstraße
Mühlbachweg
Mühlbachstraße
Hofgartenstraße
Hofgartenweg
Gustav-Mahler-Straße
Kuhsteigle
Kuhsteigle 1
Kuhsteigle 2
Kuhsteigle 3
Kuhsteigle 4
Kuhsteigle 5
Kuhsteigle 6
Kuhsteigle 7
Kuhsteigle 8
Kuhsteigle 9
Kuhsteigle 10
Kuhsteigle 11
Kuhsteigle 12
Kuhsteigle 13
Kuhsteigle 14
Kuhsteigle 15
Kuhsteigle 16
Kuhsteigle 17
Kuhsteigle 18
Kuhsteigle 19
Kuhsteigle 20
Kuhsteigle 21
Kuhsteigle 22
Kuhsteigle 23
Kuhsteigle 24
Kuhsteigle 25
Kuhsteigle 26
Kuhsteigle 27
Kuhsteigle 28
Kuhsteigle 29
Kuhsteigle 30
Kuhsteigle 31
Kuhsteigle 32
Kuhsteigle 33
Kuhsteigle 34
Kuhsteigle 35
Kuhsteigle 36
Kuhsteigle 37
Kuhsteigle 38
Kuhsteigle 39
Kuhsteigle 40
Kuhsteigle 41
Kuhsteigle 42
Kuhsteigle 43
Kuhsteigle 44
Kuhsteigle 45
Kuhsteigle 46
Kuhsteigle 47
Kuhsteigle 48
Kuhsteigle 49
Kuhsteigle 50
Kuhsteigle 51
Kuhsteigle 52
Kuhsteigle 53
Kuhsteigle 54
Kuhsteigle 55
Kuhsteigle 56
Kuhsteigle 57
Kuhsteigle 58
Kuhsteigle 59
Kuhsteigle 60
Kuhsteigle 61
Kuhsteigle 62
Kuhsteigle 63
Kuhsteigle 64
Kuhsteigle 65
Kuhsteigle 66
Kuhsteigle 67
Kuhsteigle 68
Kuhsteigle 69
Kuhsteigle 70
Kuhsteigle 71
Kuhsteigle 72
Kuhsteigle 73
Kuhsteigle 74
Kuhsteigle 75
Kuhsteigle 76
Kuhsteigle 77
Kuhsteigle 78
Kuhsteigle 79
Kuhsteigle 80
Kuhsteigle 81
Kuhsteigle 82
Kuhsteigle 83
Kuhsteigle 84
Kuhsteigle 85
Kuhsteigle 86
Kuhsteigle 87
Kuhsteigle 88
Kuhsteigle 89
Kuhsteigle 90
Kuhsteigle 91
Kuhsteigle 92
Kuhsteigle 93
Kuhsteigle 94
Kuhsteigle 95
Kuhsteigle 96
Kuhsteigle 97
Kuhsteigle 98
Kuhsteigle 99
Kuhsteigle 100
Kuhsteigle 101
Kuhsteigle 102
Kuhsteigle 103
Kuhsteigle 104
Kuhsteigle 105
Kuhsteigle 106
Kuhsteigle 107
Kuhsteigle 108
Kuhsteigle 109
Kuhsteigle 110
Kuhsteigle 111
Kuhsteigle 112
Kuhsteigle 113
Kuhsteigle 114
Kuhsteigle 115
Kuhsteigle 116
Kuhsteigle 117
Kuhsteigle 118
Kuhsteigle 119
Kuhsteigle 120
Kuhsteigle 121
Kuhsteigle 122
Kuhsteigle 123
Kuhsteigle 124
Kuhsteigle 125
Kuhsteigle 126
Kuhsteigle 127
Kuhsteigle 128
Kuhsteigle 129
Kuhsteigle 130
Kuhsteigle 131
Kuhsteigle 132
Kuhsteigle 133
Kuhsteigle 134
Kuhsteigle 135
Kuhsteigle 136
Kuhsteigle 137
Kuhsteigle 138
Kuhsteigle 139
Kuhsteigle 140
Kuhsteigle 141
Kuhsteigle 142
Kuhsteigle 143
Kuhsteigle 144
Kuhsteigle 145
Kuhsteigle 146
Kuhsteigle 147
Kuhsteigle 148
Kuhsteigle 149
Kuhsteigle 150
Kuhsteigle 151
Kuhsteigle 152
Kuhsteigle 153
Kuhsteigle 154
Kuhsteigle 155
Kuhsteigle 156
Kuhsteigle 157
Kuhsteigle 158
Kuhsteigle 159
Kuhsteigle 160
Kuhsteigle 161
Kuhsteigle 162
Kuhsteigle 163
Kuhsteigle 164
Kuhsteigle 165
Kuhsteigle 166
Kuhsteigle 167
Kuhsteigle 168
Kuhsteigle 169
Kuhsteigle 170
Kuhsteigle 171
Kuhsteigle 172
Kuhsteigle 173
Kuhsteigle 174
Kuhsteigle 175
Kuhsteigle 176
Kuhsteigle 177
Kuhsteigle 178
Kuhsteigle 179
Kuhsteigle 180
Kuhsteigle 181
Kuhsteigle 182
Kuhsteigle 183
Kuhsteigle 184
Kuhsteigle 185
Kuhsteigle 186
Kuhsteigle 187
Kuhsteigle 188
Kuhsteigle 189
Kuhsteigle 190
Kuhsteigle 191
Kuhsteigle 192
Kuhsteigle 193
Kuhsteigle 194
Kuhsteigle 195
Kuhsteigle 196
Kuhsteigle 197
Kuhsteigle 198
Kuhsteigle 199
Kuhsteigle 200
Kuhsteigle 201
Kuhsteigle 202
Kuhsteigle 203
Kuhsteigle 204
Kuhsteigle 205
Kuhsteigle 206
Kuhsteigle 207
Kuhsteigle 208
Kuhsteigle 209
Kuhsteigle 210
Kuhsteigle 211
Kuhsteigle 212
Kuhsteigle 213
Kuhsteigle 214
Kuhsteigle 215
Kuhsteigle 216
Kuhsteigle 217
Kuhsteigle 218
Kuhsteigle 219
Kuhsteigle 220
Kuhsteigle 221
Kuhsteigle 222
Kuhsteigle 223
Kuhsteigle 224
Kuhsteigle 225
Kuhsteigle 226
Kuhsteigle 227
Kuhsteigle 228
Kuhsteigle 229
Kuhsteigle 230
Kuhsteigle 231
Kuhsteigle 232
Kuhsteigle 233
Kuhsteigle 234
Kuhsteigle 235
Kuhsteigle 236
Kuhsteigle 237
Kuhsteigle 238
Kuhsteigle 239
Kuhsteigle 240
Kuhsteigle 241
Kuhsteigle 242
Kuhsteigle 243
Kuhsteigle 244
Kuhsteigle 245
Kuhsteigle 246
Kuhsteigle 247
Kuhsteigle 248
Kuhsteigle 249
Kuhsteigle 250
Kuhsteigle 251
Kuhsteigle 252
Kuhsteigle 253
Kuhsteigle 254
Kuhsteigle 255
Kuhsteigle 256
Kuhsteigle 257
Kuhsteigle 258
Kuhsteigle 259
Kuhsteigle 260
Kuhsteigle 261
Kuhsteigle 262
Kuhsteigle 263
Kuhsteigle 264
Kuhsteigle 265
Kuhsteigle 266
Kuhsteigle 267
Kuhsteigle 268
Kuhsteigle 269
Kuhsteigle 270
Kuhsteigle 271
Kuhsteigle 272
Kuhsteigle 273
Kuhsteigle 274
Kuhsteigle 275
Kuhsteigle 276
Kuhsteigle 277
Kuhsteigle 278
Kuhsteigle 279
Kuhsteigle 280
Kuhsteigle 281
Kuhsteigle 282
Kuhsteigle 283
Kuhsteigle 284
Kuhsteigle 285
Kuhsteigle 286
Kuhsteigle 287
Kuhsteigle 288
Kuhsteigle 289
Kuhsteigle 290
Kuhsteigle 291
Kuhsteigle 292
Kuhsteigle 293
Kuhsteigle 294
Kuhsteigle 295
Kuhsteigle 296
Kuhsteigle 297
Kuhsteigle 298
Kuhsteigle 299
Kuhsteigle 300
Kuhsteigle 301
Kuhsteigle 302
Kuhsteigle 303
Kuhsteigle 304
Kuhsteigle 305
Kuhsteigle 306
Kuhsteigle 307
Kuhsteigle 308
Kuhsteigle 309
Kuhsteigle 310
Kuhsteigle 311
Kuhsteigle 312
Kuhsteigle 313
Kuhsteigle 314
Kuhsteigle 315
Kuhsteigle 316
Kuhsteigle 317
Kuhsteigle 318
Kuhsteigle 319
Kuhsteigle 320
Kuhsteigle 321
Kuhsteigle 322
Kuhsteigle 323
Kuhsteigle 324
Kuhsteigle 325
Kuhsteigle 326
Kuhsteigle 327
Kuhsteigle 328
Kuhsteigle 329
Kuhsteigle 330
Kuhsteigle 331
Kuhsteigle 332
Kuhsteigle 333
Kuhsteigle 334
Kuhsteigle 335
Kuhsteigle 336
Kuhsteigle 337
Kuhsteigle 338
Kuhsteigle 339
Kuhsteigle 340
Kuhsteigle 341
Kuhsteigle 342
Kuhsteigle 343
Kuhsteigle 344
Kuhsteigle 345
Kuhsteigle 346
Kuhsteigle 347
Kuhsteigle 348
Kuhsteigle 349
Kuhsteigle 350
Kuhsteigle 351
Kuhsteigle 352
Kuhsteigle 353
Kuhsteigle 354
Kuhsteigle 355
Kuhsteigle 356
Kuhsteigle 357
Kuhsteigle 358
Kuhsteigle 359
Kuhsteigle 360
Kuhsteigle 361
Kuhsteigle 362
Kuhsteigle 363
Kuhsteigle 364
Kuhsteigle 365
Kuhsteigle 366
Kuhsteigle 367
Kuhsteigle 368
Kuhsteigle 369
Kuhsteigle 370
Kuhsteigle 371
Kuhsteigle 372
Kuhsteigle 373
Kuhsteigle 374
Kuhsteigle 375
Kuhsteigle 376
Kuhsteigle 377
Kuhsteigle 378
Kuhsteigle 379
Kuhsteigle 380
Kuhsteigle 381
Kuhsteigle 382
Kuhsteigle 383
Kuhsteigle 384
Kuhsteigle 385
Kuhsteigle 386
Kuhsteigle 387
Kuhsteigle 388
Kuhsteigle 389
Kuhsteigle 390
Kuhsteigle 391
Kuhsteigle 392
Kuhsteigle 393
Kuhsteigle 394
Kuhsteigle 395
Kuhsteigle 396
Kuhsteigle 397
Kuhsteigle 398
Kuhsteigle 399
Kuhsteigle 400
Kuhsteigle 401
Kuhsteigle 402
Kuhsteigle 403
Kuhsteigle 404
Kuhsteigle 405
Kuhsteigle 406
Kuhsteigle 407
Kuhsteigle 408
Kuhsteigle 409
Kuhsteigle 410
Kuhsteigle 411
Kuhsteigle 412
Kuhsteigle 413
Kuhsteigle 414
Kuhsteigle 415
Kuhsteigle 416
Kuhsteigle 417
Kuhsteigle 418
Kuhsteigle 419
Kuhsteigle 420
Kuhsteigle 421
Kuhsteigle 422
Kuhsteigle 423
Kuhsteigle 424
Kuhsteigle 425
Kuhsteigle 426
Kuhsteigle 427
Kuhsteigle 428
Kuhsteigle 429
Kuhsteigle 430
Kuhsteigle 431
Kuhsteigle 432
Kuhsteigle 433
Kuhsteigle 434
Kuhsteigle 435
Kuhsteigle 436
Kuhsteigle 437
Kuhsteigle 438
Kuhsteigle 439
Kuhsteigle 440
Kuhsteigle 441
Kuhsteigle 442
Kuhsteigle 443
Kuhsteigle 444
Kuhsteigle 445
Kuhsteigle 446
Kuhsteigle 447
Kuhsteigle 448
Kuhsteigle 449
Kuhsteigle 450
Kuhsteigle 451
Kuhsteigle 452
Kuhsteigle 453
Kuhsteigle 454
Kuhsteigle 455
Kuhsteigle 456
Kuhsteigle 457
Kuhsteigle 458
Kuhsteigle 459
Kuhsteigle 460
Kuhsteigle 461
Kuhsteigle 462
Kuhsteigle 463
Kuhsteigle 464
Kuhsteigle 465
Kuhsteigle 466
Kuhsteigle 467
Kuhsteigle 468
Kuhsteigle 469
Kuhsteigle 470
Kuhsteigle 471
Kuhsteigle 472
Kuhsteigle 473
Kuhsteigle 474
Kuhsteigle 475
Kuhsteigle 476
Kuhsteigle 477
Kuhsteigle 478
Kuhsteigle 479
Kuhsteigle 480
Kuhsteigle 481
Kuhsteigle 482
Kuhsteigle 483
Kuhsteigle 484
Kuhsteigle 485
Kuhsteigle 486
Kuhsteigle 487
Kuhsteigle 488
Kuhsteigle 489
Kuhsteigle 490
Kuhsteigle 491
Kuhsteigle 492
Ku